

Unsere Klinik in Nepal



Gemeindehelfer betreuen die Kinder zu Hause.

Das CBM-geförderte „Hospital and Rehabilitation Centre for Disabled Children“ (HRDC) befindet sich in Banepa, 20 Kilometer entfernt von Nepals Hauptstadt Kathmandu. Das Krankenhaus und Reha-Zentrum bietet seit 1992 Hilfe für Kinder mit Körperbehinderungen. Ergänzt werden die stationären Dienste der Klinik durch ein gemeindenahes Rehabilitationsprogramm in den drei Distrikten Makwanpur, Chitwan und Dhading.

Gezielte Suche nach behinderten Kindern

Geschulte Gemeindehelfer, von denen einige selbst eine Behinderung haben, suchen in den Dörfern nach körperbehinderten Kindern (z. B. Klumpfüße, Wirbelsäulenverletzungen, verformte Gliedmaßen). Zur medi-

zinischen Behandlung überweisen sie die Kinder entweder an die HRDC-Klinik oder einen anderen Partner.

Langfristige Förderung dank Hausbesuchen

Nach der Behandlung stellen die Gemeindehelfer durch regelmäßige Besuche sicher, dass die Rehabilitation auch zu Hause einen guten Verlauf nimmt. Außerdem sorgen die Gemeindehelfer dafür, dass die Kinder die Schule besuchen können und in die Gemeinschaft eingebunden werden. Darüber hinaus schaffen sie bei der Bevölkerung ein Bewusstsein dafür, wie Behinderungen entstehen und klären Familien mit behinderten Angehörigen über ihre Rechte auf.



Eröffnet: 1992
Sitz: Banepa/Nepal
Mitarbeiter: 233
Patienten: 26.654 Kinder werden jährlich untersucht

Operationen: 2.322 jährlich
Physiotherapie: 9.077 Kinder
verteilte Hilfsmittel: 5.545 pro Jahr
Gemeindenahere Rehabilitation: 16.588 Kinder